

Ressort: Finanzen

DAX legt zu - Eon und RWE rasseln weiter nach unten

Frankfurt/Main, 16.09.2015, 17:35 Uhr

GDN - Am Mittwoch hat der DAX zugelegt. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.227,21 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,38 Prozent im Vergleich zum Vortageschluss.

Gebeutel waren erneut die Energieriesen Eon und RWE am Ende der Kursliste zu finden, kurz vor Handelssende mit Abschlägen von über fünf Prozent. Nachdem Medienberichte über noch höhere finanzielle Belastungen aus dem Atomausstieg die Runde machten, stuften Analysten ihre Einschätzung für die beiden Papiere zurück. Die Eon-Aktie hat damit innerhalb einer Woche etwa ein Viertel ihres Wertes verloren. Gute Vorgaben kamen hingegen aus den USA: Der Dow hat am Mittwoch zum Handelsstart weiter zugelegt, offenbar weil die Anleger nicht damit rechnen, dass die Fed nach ihrer Sitzung am Donnerstag eine Zinserhöhung ankündigen wird. Am Nachmittag wurde der Index mit 16.678,82 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,48 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag. Der Nikkei-Index hatte zuletzt ebenfalls zugelegt und mit einem Stand von 18.171,60 Punkten geschlossen (+0,80 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Mittwochnachmittag stärker. Ein Euro kostete 1,1293 US-Dollar (+0,24 Prozent). Der Goldpreis konnte profitieren, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.120,21 US-Dollar gezahlt (+1,34 Prozent). Das entspricht einem Preis von 31,89 Euro pro Gramm. Der Ölpreis stieg unterdessen deutlich an und erreichte zwischenzeitlich wieder die psychologisch wichtige Marke von 50 US-Dollar: Ein Fass der Nordsee-Sorte Brent kostete am Mittwochnachmittag 50,20 US-Dollar (+4,56 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-60383/dax-legt-zu-eon-und-rwe-rasseln-weiter-nach-unten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com